

Braunkohlekraftwerk Grevenbroich - Neurath, Schlitzbunker

Auftraggeber: STRABAG AG, Kraftwerksbau

Bearbeitungsumfang: Statik und Bewehrungspläne

Der Schlitzbunker dient der Zwischenlagerung der Kohle im Kraftwerk Grevenbroich-Neurath.



Der Schlitzbunker ist 33 m breit, ca. 260 m lang und 24 m hoch. Die Oberkante (Gleisebene) liegt ebenerdig und wird über drei Gleise durch Kohlezüge befahren, die die angelieferte Kohle in eine der drei Kammern abkippen. Durch die Fördereinrichtungen auf der Schlitzbunkersohle wird die Kohle aus den Kammern abgezogen und zu den Kesseln gefördert.

In dem von der **dbb** Ingenieurgesellschaft mbH bearbeiteten Bauabschnitt wurden 40.000 m³ Beton und 10.000 t Betonstahl verbaut. Die Konstruktion war durch die hohen Bewehrungsgehalte von bis zu 400 kg/m³ außerordentlich aufwendig.

